

Pressemitteilung

Wir brauchen Jutta und Jutta braucht uns!

Auch in der **Corona-Krise** benötigen Blutkrebspatienten auf der ganzen Welt weiterhin dringend unsere Hilfe

Tübingen/Ostfildern, 08.04.2020 – Die 58-jährige Jutta Engel aus Ostfildern hat Blutkrebs. Sie benötigt dringend eine Stammzellspende, um zu überleben. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann helfen und sich über <http://www.dkms.de/jutta-braucht-uns> ein Registrierungsset nach Hause bestellen, um so vielleicht zum Lebensretter zu werden und Jutta oder anderen Patienten zu helfen.

Jutta Engel ist eine lebensfrohe Person, die stets optimistisch ist und ihr Lächeln nicht verliert. Sie ist nicht nur Mutter zweier Töchter, sondern auch Oma, Tochter, Ehefrau, Schwester, Schwiegermutter, Tante, Freundin und Pilatestrainerin. Vor sechs Jahren ist sie zum ersten Mal an Blutkrebs erkrankt. Nun erhielt sie zum dritten Mal die gleiche erschütternde Diagnose und braucht eine Stammzellspende. Die ersten beiden Male hat sie die Krankheit mit Optimismus und Lebensmut genommen und sie besiegt. Auch dieses Mal möchte Jutta nicht aufgeben und kämpfen.

„Da ich die Symptome schon kannte, war ich relativ gefasst, als mir dieses Mal die Diagnose mitgeteilt wurde“, sagt die 58-Jährige. „Vor ein paar Tagen hat die erste Chemo begonnen. Von den letzten beiden Malen weiß ich, dass mir unter anderem bald die Haare ausfallen und mir schlecht wird“. Obwohl die Diagnose für Jutta kein Schock war, stellt sie trotzdem ihr Leben und das ihrer Familie auf den Kopf. Aufgrund der aktuellen Corona-Krise dürfen ihre Kinder und ihr Ehemann sie zum ersten Mal nicht besuchen, um der Krankheit gemeinsam am Krankenbett entgegenzutreten. Jutta kann nur überleben, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu gleichen Gewebemerkmale gibt, der zur Stammzellspende bereit ist. Um sie und andere Patienten bei der Suche nach einem passenden Spender zu unterstützen, ruft ihre Familie gemeinsam mit der DKMS dazu auf, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren.

Vor dem Hintergrund der zunehmenden Ausbreitung des neuartigen Coronavirus Sars-COV-2 und der dadurch ausgelösten Atemwegserkrankung Covid-19 findet die Registrierungsaktion nicht wie üblich an einem zentralen Veranstaltungsort statt, sondern erfolgt – zum Schutz der Bevölkerung – ausschließlich online. „Wir sind froh, dass wir über diesen Weg zur Registrierung aufrufen können“, sagt Juttas Tochter Lilli. „Denn trotz der Pandemie sind ja auch weiterhin viele Patienten auf eine lebensrettende Stammzellspende angewiesen. Umso wichtiger ist es, dass jetzt viele Menschen mitmachen und sich registrieren lassen. Denn nur wer registriert ist, kann auch als Lebensretter gefunden werden“.

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Jutta und anderen Patienten helfen und sich mit wenigen Klicks über <http://www.dkms.de/jutta-braucht-uns> die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jeder nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung.

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme eines jeden Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

DKMS-Spendenkonto: DE64 6415 0020 0000 2555 56

Verwendungszweck: LPS 113

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Unser Ziel ist es, so vielen Patienten wie möglich eine zweite Lebenschance zu ermöglichen. Dabei sind wir weltweit führend in der Versorgung von Patienten mit lebensrettenden Stammzelltransplantaten. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA, Polen, UK, Chile und Indien aktiv. Gemeinsam haben wir über 9,5 Millionen Lebensspender registriert. Darüber hinaus betreibt die DKMS wissenschaftliche Forschung und setzt in ihrem Labor, dem DKMS Life Science Lab, Maßstäbe bei der Typisierung neuer Stammzellspender.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de.

Zur Registrierung als Stammzellspender besuchen Sie bitte unsere Webseite dkms.de.

DKMS gemeinnützige GmbH
«Ansprachpartner»
Tel.: «Durchwahl»
«EMail»

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de